

Pressebericht aus den letzten Gemeinderatssitzungen

Ortsplanungsrevision

Der bereinigte Entwurf des Räumlichen Leitbildes 2040 mit den Leitsätzen liegt vor. Ebenfalls vorhanden ist der Leitbildplan Neuendorf als Bestandteil des Räumlichen Leitbildes. Mit dem räumlichen Leitbild ist die Richtung für die Entwicklung unseres Dorfes im Rahmen der angelaufenen Ortsplanungsrevision vorzugeben. In die Leitsätze sind insbesondere auch die Ergebnisse der erfreulich gut besuchten öffentlichen «Zukunftskonferenz» im Frühjahr 2018 eingeflossen. Zurzeit wird nochmals eine genaue Kostenaufteilung des genehmigten Gesamtkredites erstellt. Ziel ist es, der Gemeindeversammlung im Juni 2019 einen detaillierten zeitlichen Ablauf der einzelnen Phasen der Ortsplanungsrevision und die Kosten der einzelnen Planungsschritte aufzuzeigen. Derzeit liegt das Dossier beim Kanton zur Vorprüfung. Nach heutiger Planung soll die Genehmigung des Räumlichen Leitbildes anlässlich der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2019 beim Volk abgeholt werden.

Planungsstand Sanierung Dorfstrasse

Diesbezüglich liegen vom Kanton noch keine konkreten Details vor (Ausführung, Verkehrsführung, Bauzeit, etc.). Der Kanton wurde ausdrücklich orientiert, dass die Gemeinde ein Mitspracherecht wünscht und eine öffentliche Informationsveranstaltung stattfinden soll. Der Gemeinderat orientiert die Bevölkerung wieder zum gegebenen Zeitpunkt.

Schneeräumung

Seit vielen Jahren hat der Werkdienst bereitwillig auch auf einigen Privatstrassen oder Zufahrten den Winterdienst erledigt. Will man aber alle Einwohner gleich behandeln, müssten sämtliche privaten Zufahrten in den Winterdienst aufgenommen werden. Ein solcher Ausbau des Winterdienstes würde jedoch die Ressourcen der Gemeinde offensichtlich sprengen. Auch ein Angebot dieser Dienste gegen Bezahlung stellt nach sorgfältiger Abklärung keine Option dar (nebst Kapazitätsfragen würde sich u. a. auch die Haftungsfrage im Schadenfall stellen). Aus diesem Grund hat der Gemeinderat auf Antrag der Tiefbaukommission beschlossen, diesen Dienst für die Privatstrassen und privaten Zufahrten ab der Wintersaison 2019/20 einzustellen.

Mitarbeiter Technische Dienste

Durch die beiden Pensionierungen im letzten Jahr wurde das Team der Technischen Dienste (Werkhof und Hauswart des Primarschulhauses) mit neuen Mitarbeitenden besetzt. Gleichzeitig wurde dessen Leitung per 1. Januar 2019 an Ricardo Eggenschwiler übertragen. Das neue Team hat sich in kurzer Zeit rasch "gefunden" und arbeitet bestens zusammen.

Häckseldienst und Christbaum-Entsorgung

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2019 wurde gefragt, ob das Häckselgut, allenfalls auch gegen Bezahlung, mitgenommen werden könnte. Nach Abklärungen und Auskunft der Tiefbaukommission ist dies aus organisatorischen Gründen leider nicht möglich.

Die Gemeindeverwaltung erhält nach den Weihnachtsfeiertagen jeweils viele Anfragen, wie, wo und wann der Christbaum entsorgt werden kann. Im Moos findet jeweils Anfang Januar das traditionelle Christbaum-Verbrennen statt, organisiert durch die "Sänf Duube"-Zunft. Ansonsten kann der Christbaum der ersten Kehricht- oder Grüngutabfuhr des Kalenderjahres mitgegeben werden.

Feuerwehr

Unsere Feuerwehrorganisation braucht in den nächsten zwei bis drei Jahren neue Offiziere, da die Bisherigen ihr reguläres Dienstalter erreichen. Um die Feuerwehr Neuendorf auf diese wichtigen Wechsel vorzubereiten und der "nächsten Generation" den notwendigen Vorlauf auf noch höhere Aufgaben gewähren zu können, sind im Jahr 2019 die Ausbildung von zwei und 2020 einem weiteren Offizier vorgesehen.

Pensionierung Bauverwalter

Derzeit ist die Stelle für die Nachfolge des Bauverwalters, welcher per 31.07.2019 in Pension geht, ausgeschrieben.

Vakante Kommissionssitze

Noch immer sind in der Tiefbaukommission (TBK) zwei Sitze vakant. Die Parteien sind aufgerufen, Kandidatinnen und Kandidaten für diese wichtige Kommission zu portieren. Interessierte aus der Bevölkerung sind ebenfalls gebeten, sich den jeweiligen Parteipräsidenten (Sandra Kolly, Hans Peter Egli, Gabriela Gaugler oder Beat Haller) zu melden. Auch parteilose Mitbürger/innen sind willkommen. Gestalten und reden Sie mit - für die Belange unseres Dorfes!

Mit Mathias Gees konnte der Gemeinderat am 20. Februar 2019 ein weiteres Mitglied in die Kultur- und Sportkommission wählen.

Gemeinde-Tageskarten

Die SBB-Tageskarten, welche zu vergünstigten Konditionen an die Bevölkerung verkauft werden, sind erwiesenermassen ein Verlustgeschäft für die Gemeinde. Die Verwaltung hat nun die Preisgestaltung überprüft. Der Gemeinderat hat die Kostenvorgabe wie folgt genehmigt:

- Karte für Einheimische (reserviert) Fr. 45.--/Stk. (bisher Fr. 43.--)
- Karte für Auswärtige (reserviert) Fr. 50.--/Stk. (gleichbleibend)
- Last-Minute-Karte für Einheimische Fr. 30.--/Stk. (gleichbleibend)
- Last-Minute-Karte für Auswärtige Fr. 40.--/Stk. (bisher Fr. 30.--)

Die Änderungen treten per Stichtag 1. März 2019 in Kraft. Die neuen Richtlinien befinden sich auf der Homepage und können bei der Kanzlei in gedruckter Form bezogen werden.

Beiträge an Vereine, Organisationen, Institutionen und Parteien

Die Vereins- und Sportlerbeiträge wurden nach dem bestehenden Reglement berechnet. Die ausbezahlte Summe entspricht etwa der Hälfte dem Gesamtbudget der Kultur- und Sportkommission.

EINWOHNERGEMEINDE NEUENDORF
Die Gemeindeschreiberin: Claudia I. Barrer